

• • • T • • Mobile •

Akkutipps

Warum hält der Akku nicht so lange wie im Prospekt angegeben ?

Die vom Hersteller angegebenen Standby-Werte erreichen Mobiltelefone nur unter Idealbedingungen. Das Gerät müsste sich dazu unter optimalen Netzbedingungen im absoluten Ruhebetrieb befinden. Wie bei einem Auto, das mit Standgas läuft, wird so nur wenig Energie verbraucht. Bei normaler Benutzung verringert sich die Standby-Zeit des Akkus zum Teil erheblich durch...

- ...abgehende und ankommende Gespräche
- ...das Schreiben, Senden, oder Empfangen von SMS sowie MMS und E-Mail
- ...Bewegung im Netz (Stromverbrauch durch Zellenwechsel)
- ...Bedienung des Menüs, Telefonbuch, Spiele, etc.
- ...Berührung der Tasten allgemein (Stromverbrauch durch Tasten- und Displaybeleuchtung)
- ...Nutzung von Multimedia Features (z.B. Kamera Funktion)

weiterhin können folgende Punkte die Standby-Zeit verringern

- ...aktivierte Infrarot-Schnittstelle
- ...GPRS-Datenverbindungen (z.B. t-zones)
- ...angeschlossenes Datenkabel

Die Standby-Zeit kann sich beispielsweise durch ein einminütiges Gespräch um bis zu 2 Stunden verringern!

Ist mein Akku defekt ?

Die Qualität moderner Akkus ist so gut, dass Defekte fast ausgeschlossen werden können. Dennoch kann man die Leistungsfähigkeit selbst leicht überprüfen: Laden Sie den Akku vollständig auf und buchen Sie das Gerät bei gutem Netzempfang in das D1 Netz ein. Lassen Sie das Gerät dann über Nacht in diesem Zustand liegen und verzichten Sie dabei auf jegliche Bedienung. Sie werden feststellen, dass die Akkuanzeige am nächsten Tag nicht, oder nur geringfügig zurückgegangen ist. Anhand der Displayanzeige lässt sich abschätzen, wie lange der Akku ungefähr halten wird.

Wichtig: Gespräche verfälschen die Messung der Standby-Zeit, da sie abhängig vom Empfang des Netzes unterschiedlich viel Energie kosten. So belastet ein Gespräch bei schlechtem Netzempfang den Akku um ein Vielfaches stärker als bei gutem Netzempfang. Zuverlässige Messungen sind deshalb nur im Ruhebetrieb möglich. Bitte beachten Sie, dass die gemessenen Standby-Zeiten aufgrund von Fertigungstoleranzen und netztechnischen Besonderheiten von den Herstellerangaben abweichen können.

Was kann ich tun, damit der Akku länger hält ?

Der erste Ladevorgang sollte länger als üblich, mindestens aber 12 Stunden dauern. Anschließend genügen dann je nach Modell 2 bis 4 Stunden. Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn das Batteriesymbol im Display nicht mehr pulsiert oder blinkt. Einzelheiten zu Ihrem Modell entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Geräts.

Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte, wenn Sie den Akku optimal nutzen möchten:

- Neue Akkus erreichen erst nach 5 Lade- und Entladevorgängen die volle Leistungsfähigkeit.
- Schalten Sie Menüpunkte wie „Cell Broadcast“ oder „Zelleninfo“ (siehe Bedienungsanleitung) aus.
- Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS von Ihrer T-Mobile-Karte.
- Nutzen Sie regelmäßig die Tastensperre Ihres Mobiltelefons, damit die Tastaturbeleuchtung nicht unnötig aktiviert wird.
- Permanentes Laden, z.B. am Kfz-Ladekabel kann für den Akku schädlich sein.
- Prüfen Sie Ihre T-Mobile-Karte. Ältere Karten (I-Symbol) haben einen erhöhten Stromverbrauch.

After Sales Service